

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 30.

Dresden, am 1. März

1906.

Dreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 1. März 1906, vormittags 11 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 734—757.
— Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern zum Staatsgerichtshof. (Königl. Dekret Nr. 26.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 5 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, die Bahnhofserweiterung Tharandt (zweite Rate) betr. (Drucksache Nr. 103.) — Bericht der dritten Deputation über Kap. 5, 6, 8, 9, 11, 12, 73 bis 77a und 85 bis 87 des Rechenschaftsberichts für 1902/03, Hofapotheke, Elsterbad, Porzellanmanufaktur, Steinkohlenwerk Baaderode, Fiskalische Hüttenwerke zu Freiberg, Fiskalische Erzbergwerke zu Freiberg und Departement der Finanzen betr. (Drucksache Nr. 112.) — Absehung des Punktes 5: Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation über Kap. 24, 29, 35, 36, 37, 40 und 41 des Rechenschaftsberichts für 1902/03, Allgemeine Staatsbedürfnisse, Gesamtministerium nebst Dependenzen und Justizdepartement betr. (Drucksache Nr. 115.), von der Tagesordnung. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition der Beamtenwitwe Marie Moses in Dresden um Gewährung einer Unterstützung. (Drucksache Nr. 107.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Stadtgemeinderats zu Plauen i. B., die Abtrennung Plauens vom Bezirksverbande und Bildung eines eigenen (exemten) Bezirks betr. (Drucksache Nr. 116.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Oberstmarschall Graf Bizthum von Eckstädt, Exzellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Dr. Rüger und Dr. Otto, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Ritterstädt, von Seydewitz, Dr. Apelt und Dr. Schelcher, die Geh. Finanzräte von Sichert, Dr. Wahle und Elterich, Geh. Baurat Krüger und Geh. Regierungsrat Dr. Hallbauer.

Anwesend 37 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. — Die Sitzung ist eröffnet.

Ich darf die Herren bitten, nach Schluß der Sitzung noch einen Augenblick hier zu verweilen.

Entschuldigt haben sich für die heutige Sitzung Herr Geh. Kirchenrat D. Pank wegen auswärtiger dringender Geschäfte, Herr Graf von Brühl wegen Unwohlseins, Herr Kammerherr von Carlowitz (Kleindehfa) desgleichen, Herr Kammerherr von Arnim wegen dringender Geschäfte.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt Herr Graf zur Lippe.

(Nr. 734.) Bericht der vierten Deputation über die Petitionen der städtischen Kollegien zu Dresden, Königstein, Riesa, Meissen und Schandau wegen Stellung der Sächsischen Staatsregierung im Bundesrate gegen Wiedereinführung von Schiffsabgaben auf der Elbe.

(Nr. 735.) Anzeige der vierten Deputation über die für unzulässig erklärte unklare Petition des Friedr. Wilh. Doberenz in Wenigossa.

(Nr. 736.) Desgleichen über die für unzulässig erklärte Petition des Militärinvaliden Ernst Albin Lange in Hohenstein-Ernstthal um Anstellung im Staatsdienste.